

**Aej-Coaching Projekt mit
christlich-ökumenischen Vereinen
von Jugendlichen mit
Migrationshintergrund**
Wissenschaftliche Begleitung

Ziel Coaching-Projekt

MJSO sollen zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Prozessen auf der Bundesebene befähigt werden, durch

- Entwicklung fachlicher und politischer Kompetenzen
- Qualifizierung der Strukturen
- Einbindung in jugendpolitische Zusammenhänge

1. Aufgaben einer wissenschaftliche Begleitung

- **Begleiten** (Reflexion: z.B. Projektbeirat oder Treffen mit Projektleitung)
- **Beraten** (Information: z.B. Gestaltung von Feedbackprozessen)
- **Evaluieren** (Bewerten aufgrund eigener Maßstäbe: Ziele und Zielerreichung)
- **Datenbasis:** Beobachtung, Gespräch, Dokumente, Interviews

	Organisation	GIL	OJE	JKc	BTC	ZfK	VTI	Aej	GIL	OJE	JKc	BTC	ZfK	VTI
Mittler- ziele	Handlungsziele	Zielko	Zielko	Zielko	Zielko	Zielko	Zielko	zentra	Maßn	Maßn	Maßn	Maßn	Maßn	Maßn
1 Kompeten- zen	Fachliche Beratung: z. B. von Aktiven, von Vorständen oder Teams in MSJO auf nationaler und regionaler Ebene Multiplikatoren-schulung	G5: U G5: B	o3: o o4: o	k2c: b k2c: b		v1: F v1: b		P23: P P23: P	G12: o o10: .	P23: P P23: P			Z4: Z Z4: Z	v8: S v8: S
	Vermittlung und Erprobung: z. B. bestehender pädagogischer Konzeptionen durch die Begleitung und Aufbau entsprechender Strukturen und Netzwerke	G5: J G5: G	o3: U o3: Q	k2c: F k2c: F		v1: D v1: D			G4: T o10: e	P23: P P23: P			Z17 Z18	v12: I v12: I
2 Strukturen	Strukturentwicklung normative Organisationsentwicklung	G2: T G2: T							G1: o o1: .				g1 z5-6	v2: v v18: 2
	Vernetzende Maßnahmen jugendpolitische Aktivitäten	G2: T G2: T						P23: P P22: P			k3: k P22: K		P24 P24	P24 P24
	Typische innerorganisationale Strukturen stärken Selbstbestimmung	G5: B G2: G	o3: B o3: Nu	k2c: B k2c: N		v1: B v1: B								
	Finanzielle Unterstützung rechtliche und organisatorische Struktur	G5: N G13: o G15: o		k2c: F k2c: F					G13: o o5: 3 o16: e	k14: k k10: k			Z10: z Z14	Z20 Z14
3 Finanzen	Finanzielle Unterstützung öffentliche und private Mittel erlangt, sachgemäß und effizient verwendet und die Nachweissicherung sichern	G17: o G20: o G14: o		k21: 2 k30: k k30: k									Z14	

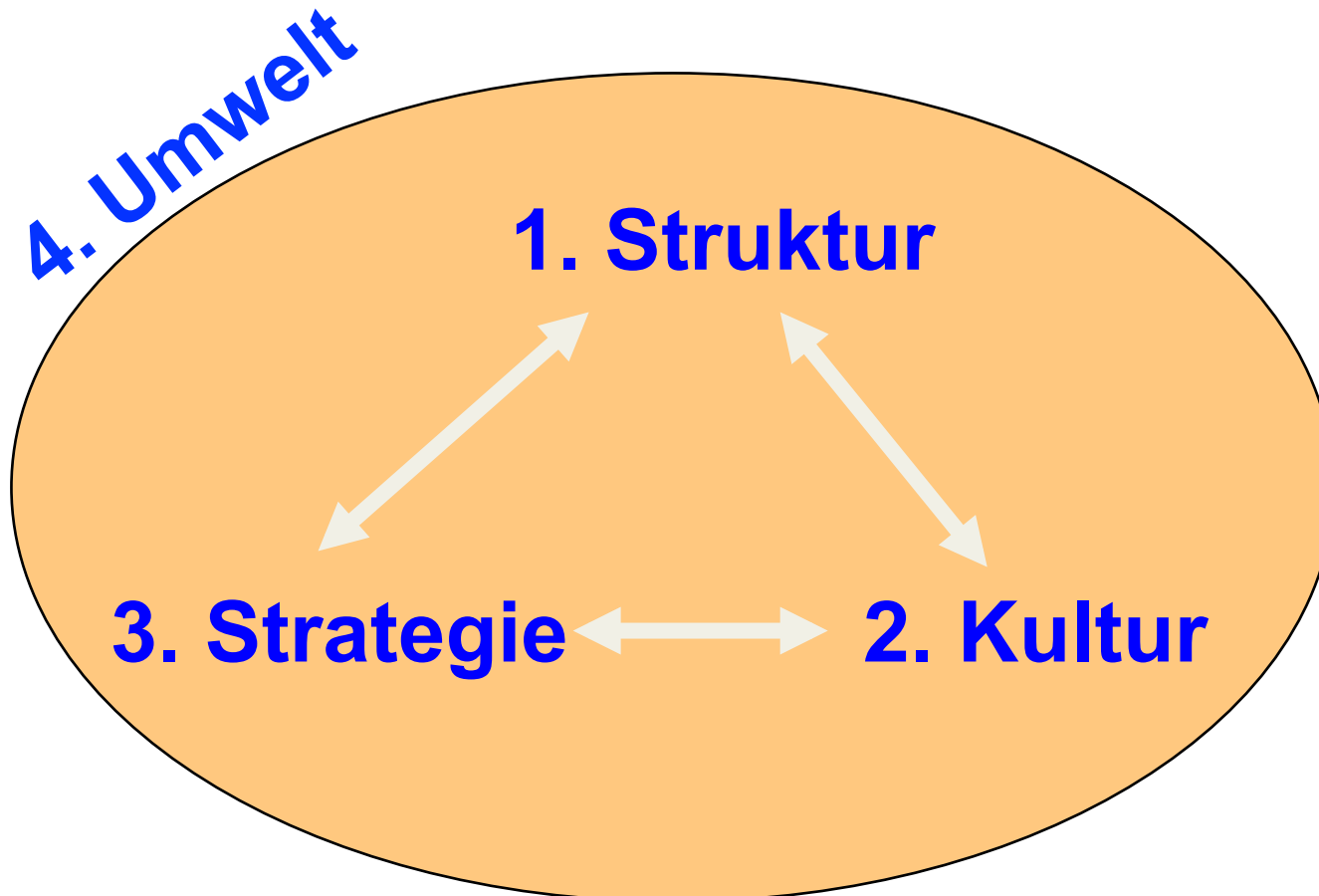
Operationalisierung der Ziele

Evaluation 1:
Anpassung der Ziele
für den Verband

Evaluation 2:
Grad / Form der
Zielerreichung

2. Strukturentwicklung

Die Besonderheit einer Nonprofit-Organisation



Organisationsberatung

Z.B. Entscheidung ...

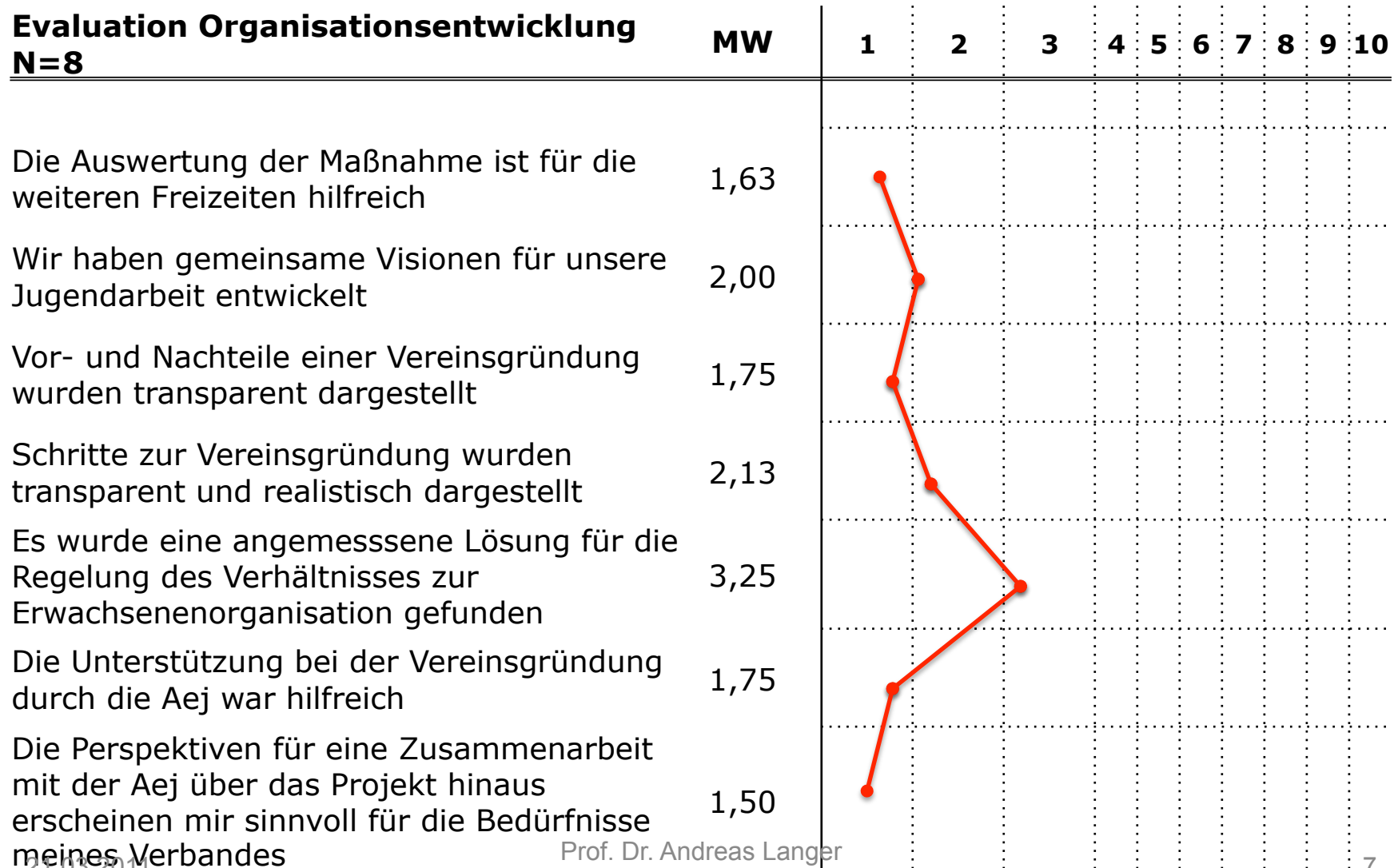
- ... gegen eine Vereinsgründung
- ... für eine Vereinsgründung

Beratung ...

- ... für den Erhalt der Gemeinnützigkeit
- ... für den Prozess der Anerkennung als Träger der Jugendhilfe

Organisationsberatung Evaluation

Evaluation Organisationsentwicklung N=8



3. Kompetenzentwicklung

Kompetenz ist zu begreifen als ein **Potential**, welches einer bestimmten **Leistung** zugrunde liegt.

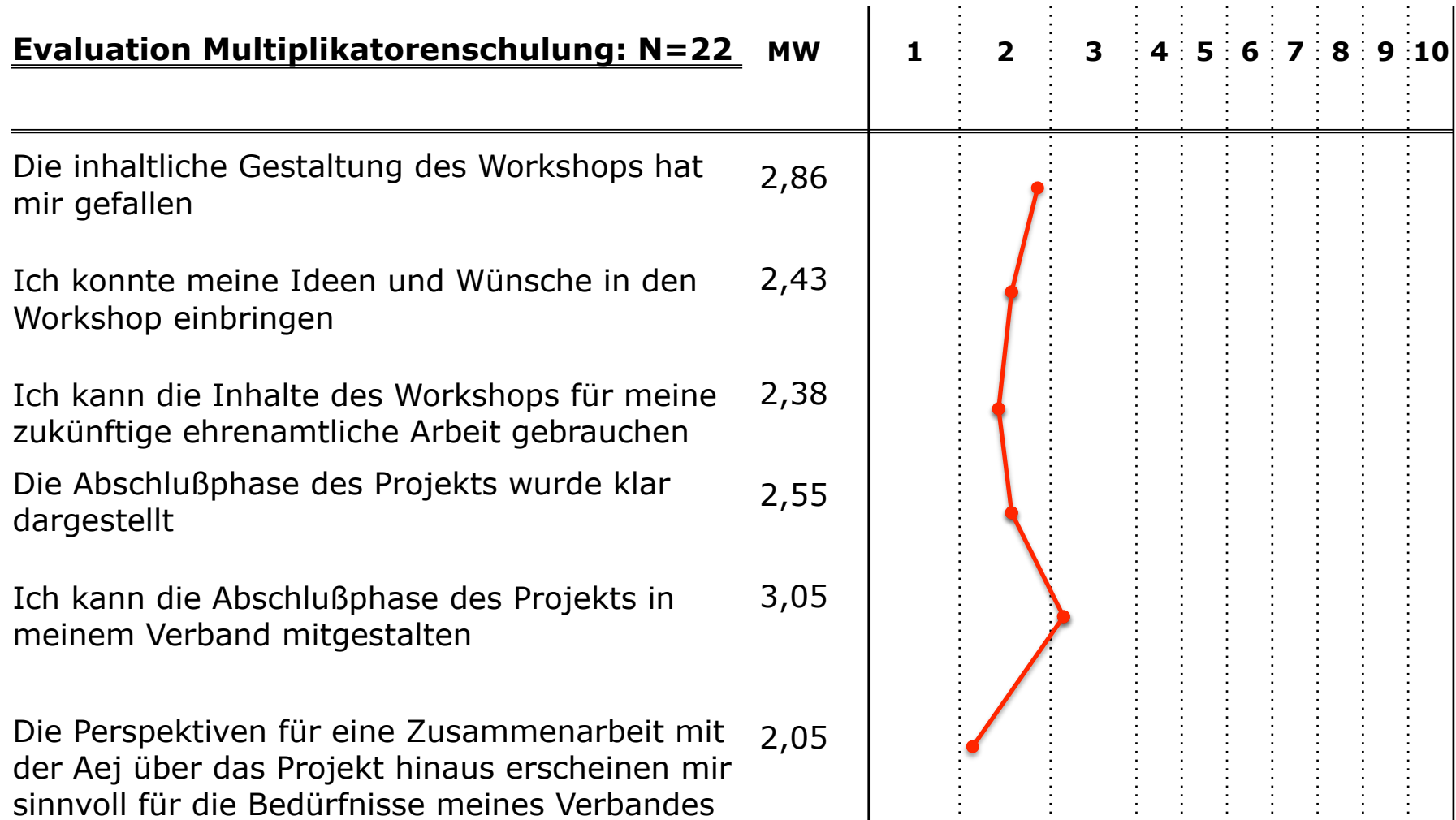
Kompetenz als eine Kombination

- von **Wissen** auf verschiedenen Ebenen, Instrumenten, Methoden, Techniken und Prozessen, strategischem und reflexivem Agieren
- um Aktivitäten zu ermöglichen (**Können**), diese vorzubereiten, die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für sie zu schaffen (**Dürfen**), zu verändern und sie zu bewerten (**Haltung**)
- als Grundlage der **Erreichung gemeinsamer Ziele**.

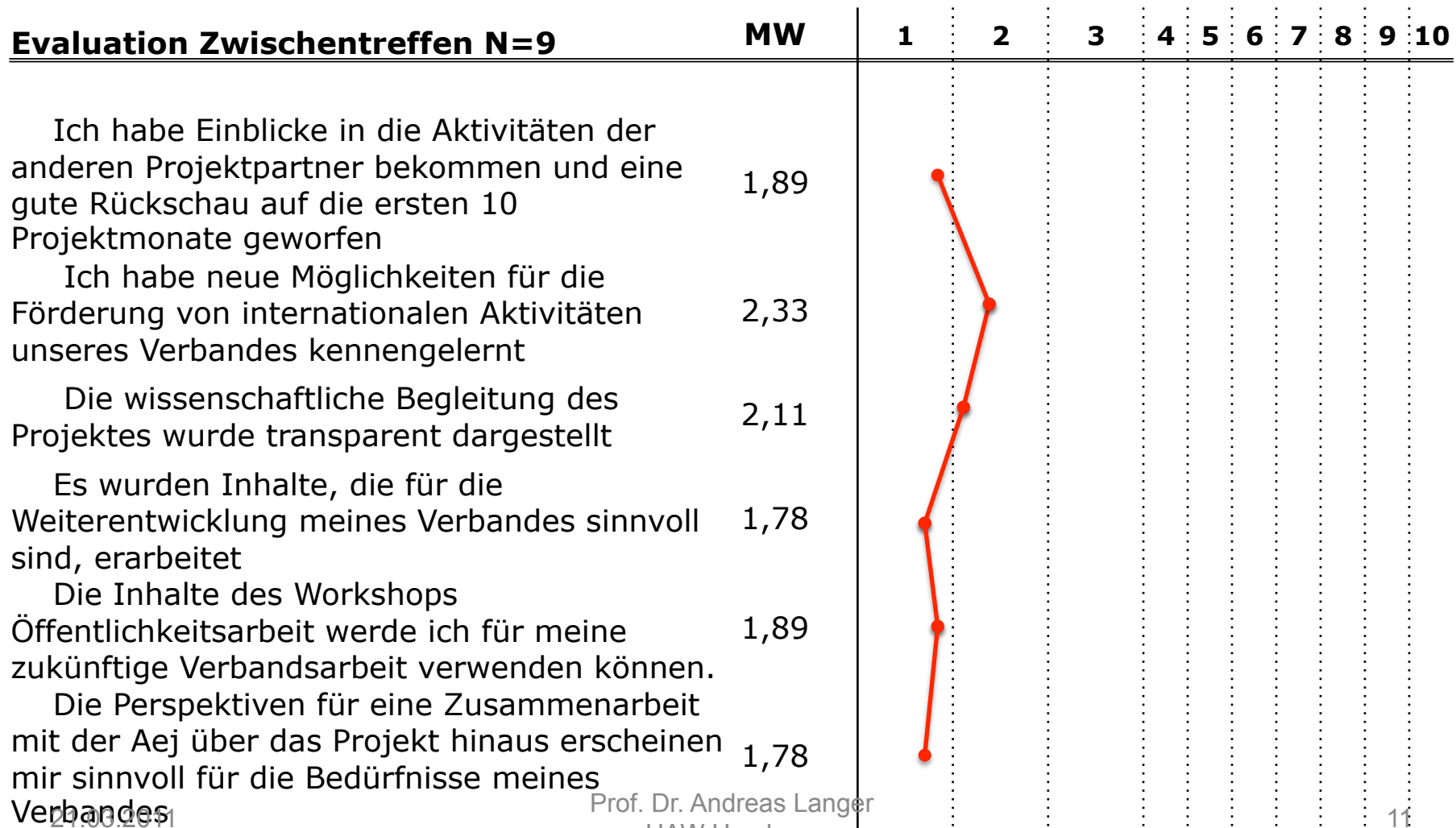
Schulungen (Auswahl)

- Zwischentreffen (Vernetzung der Partnerorganisationen)
- Multiplikatorenschulung
- Juleica-Schulung
- Individuelle Beratung
- ‚Learnig by doing‘

Multiplikatorenschulung



Zwischentreffen



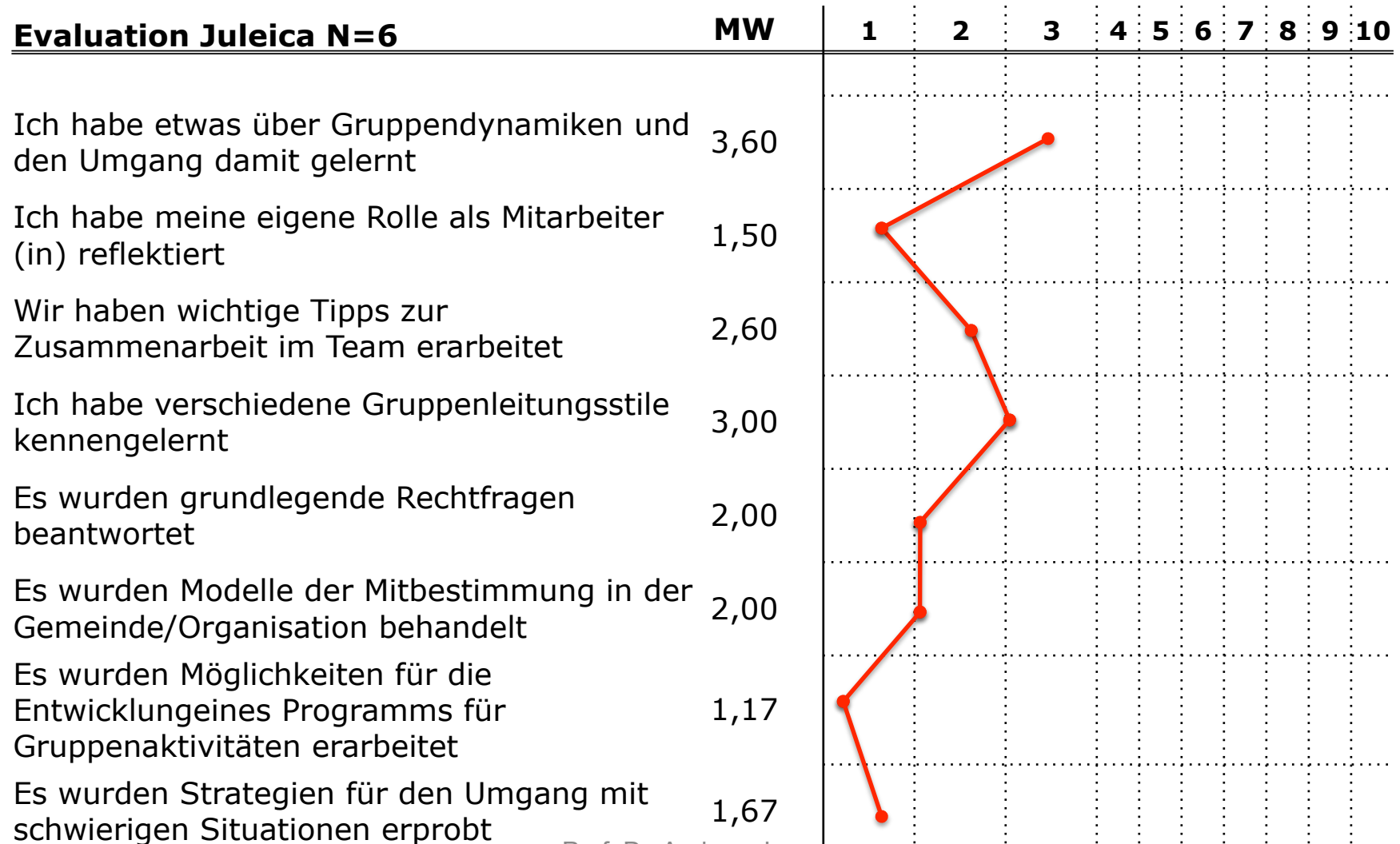
Implizites Lernen

„Der Vorstand hat durch das Projekt erfahren wie Unterstützung aussehen kann, es können nun Erwartungen gegenüber dem Erwachsenenverband besser thematisiert werden!“

„Die Beteiligten und der Vorstand allgemein haben nun Wissen über die Stellung des Vereins in der Gesellschaft und Beziehungen zu anderen Vereinen, sowie der Bedeutung des Vereins in der Jugendarbeit als Ganzes“

Juleica - Feedback

Evaluation Juleica N=6



4. Finanzen

Ziel:

- Arbeit mit finanziellen Budgets aus dem Projekt
- Vermittlung weiterer materieller Ressourcen durch die Übernahme von organisatorischen Hilfestellungen
- rechtliche und organisatorische Struktur, öffentliche und private Mittel zu erlangen, diese sachgemäß und effizient zu verwenden und die Nachweisführung zu sichern

Mittelverwendung der VJM



Diskussion

- MJSO übernehmen gesellschaftliche Mit-Verantwortung und steigern ihre Beiträge zu positiven Lern- und Lebensbedingungen für junge Menschen mit Migrationshintergrund

Weiterführend:

- Die im Modellprojekt gewonnenen Erfahrungen werden reflektiert, gesichert und für andere Akteur(inn)e(n) nutzbar gemacht.

Systemintegration

Drei Mechanismen

- Akteur-Interdependenzen auf Märkten (z.B. Zugang zu Arbeitsmarkt / Ressourcen)
- Pol. Teilhabe an und Gestaltung von Organisationen (z.B. steuernde staatliche Institutionen)
- Orientierungen der Akteure (z.B. Loyalität zur Gesellschaft)

Wirkungen des Projektes

- **Demokratische Bildung** durch Begleitung und Förderung
- Partielle Überwindung **bürokratische Hürden** als unüberwindbare Exklusion für Ehrenamtliche
- Identifikation als **Teil des ‚Ganzen‘** (Jugendpolitik und Vielfalt christlichen Lebens)
- **Mehrfachintegration** in Herkunftsgesellschaft und Aufnahmeland
- **Zielanpassung:** Integration und Kooperation muss die Eigenheiten der MJSO beachten

Die „Eigenlogik“ - Übertragbarkeit

- **Beteiligungsstrukturen** der etablierten Verbandsarbeit sind nicht immer auf Ehrenamtliche abgestimmt
- **Zeitlicher Faktor** von Kooperationen
- **Heterogenität** und unterschiedlicher Status der Organisationen
- Bundesebene erfüllt verstärkt die **Funktion der ind. Vergesellschaftung**, begrenzt auch die der (mikro-)pol. Interessensvertretung
- **Vernetzung** der MJSO vs. Fluktuation

Sozialpolitische Lage

- Hilflös unterfinanzierte / -strukturierte Selbstorganisation sehr engagierter Jugendlicher
- Jugendverbandsarbeit unter Druck (Aktivierungs- und Interventionslogik jüngerer Sozialpolitik)
- Verteilung: Gesellschaftliche Verantwortung für Chancengerechtigkeit von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

Diskussionsimpuls

- Welche Maßnahmen der Strukturentwicklung, der Kompetenzentwicklung oder der Vernetzung sind in den etablierten Verbänden zu leisten, um Integration und interkulturelle Öffnung zu realisieren?
- Integration und Kooperation auf Augenhöhe?